

Kinder und Eltern in Not

Die monatelange Schließung von Kitas und Schulen sowie wegfallende Hortbetreuung sind eine große Belastung für unsere Familien, für die Eltern, insbesondere Alleinerziehende, aber auch und gerade für die Kinder selbst. Die Spielplätze sind nun zwar wieder offen, die Trennung von Schule bzw. Kita und der dort durch die Lehr- und Betreuungskräfte vermittelten Bildung aber bleibt. Ich meine und übersehe hier ausdrücklich nicht die, in welcher Weise auch immer, nach Hause zu den Familien übermittelten „Care-Pakete“, sondern ich verweise auf den fehlenden persönlichen Kontakt zu den Erziehern und Lehrern. Der schleppende Ausbau der Digitalisierung, gerade im schulischen Bereich, rächt sich nun bitter.

Diese Situation trifft insbesondere diejenigen Kinder hart, die den persönlichen Kontakt am nötigsten hätten oder Kinder aus den Familien, die aus den verschiedensten Gründen den Wegfall des persönlichen schulischen Lehrangebots nicht kompensieren können.

Zudem wird den wenigsten Eltern die nun angekündigte schrittweise Öffnung ab 18. Mai 2020, mit einem so genannten „rollierenden System“ (einem tageweise und abwechselndem Einfinden der Kinder in den Schulen oder Kitas), wirklich Entlastung bringen. Das Unverständnis und die Ohnmacht für die Familien bleiben!

Auch meine Familie erreichte Ende vergangener Woche das Schreiben eines Ettlinger Trägers, mit dem Hinweis, dass bis dato die rechtliche Grundlage für die vom Ministerium benannte „schrittweise Ausweitung in Richtung eines reduzierten Regelbetriebs“ noch nicht vorläge. Es bleiben also die Stimmen der Bürger, die hoffe ich laut genug sind, um unseren Familien beim Kultusministerium endlich Gehör zu verschaffen.

Ihr Dr. Michael Blos, Stadtrat

<https://www.facebook.com/ettlingenaafd>

www.afd-ettlingen.de



Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Staufermedaille für Bernd Rau

In Corona-Zeiten ist vieles anders. So fand die Ehrung von Bernd Rau nicht in einem festlichen Rahmen statt, sondern vor der Gemeinderatssitzung letzte Woche. OB Johannes Arnold überreichte ihm im Auftrag von Ministerpräsident Winfried Kretschmann die Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg und einen Geschenkkorb der Stadt. In seiner Laudatio würdigte der OB die Lebensleistung von Bernd Rau für den Sport in Ettlingen, seinen Verein dem TSV Ettlingen und sein Engagement in den Sportverbänden.

Reinhard Schrieber, sein Nachfolger in der Funktion als Vorsitzender der ARGE Ettlinger Sportvereine, gratulierte Bernd Rau im Namen des aktuellen Vorstands und aller Sportvereine für diese Auszeichnung und die Würdigung seine Leistungen für die Sportler, den Jugendsport und die Sportvereine.

Vielen Dank Bernd und bleib gesund!

TSV Ettlingen

Wer rastet rostet

Unter Einhaltung von Hygieneauflagen und ohne Körperkontakt dürfen Sportanlagen im Freien jetzt wieder genutzt werden. Wieder mehr Bewegung bieten zu können und den Vereinssport im Rahmen der behördlichen Regelungen aufzunehmen, ist nicht nur aus Gesundheitsaspekten wichtig. Es geht auch um die Stimmung in der Bevölkerung, die durch Spaß, Bewegung und das Gemeinschaftserlebnis - mit verantwortungsbewusstem Abstand - davon profitieren wird. Deshalb haben die Verbände der Politik zudem fachspezifische Konzepte zur Wiederaufnahme der Aktivitäten auch in den Sporthallen zugeleitet. Darauf wartet natürlich auch der mit seinen Angeboten auf Hallen angewiesene TSV. Doch die Dauer des Ausnahmezustands ist ungewiss. Jetzt zeigt sich, wie stark die Gemeinschaft ist! Jeder muss zunächst mal „zu Hause“ fit bleiben. Nicht nur über die sozialen Medien werden Trainingsübungen verbreitet, auch erfreulich viele Aktive nehmen an unserem sich am Alltag orientierten Bewegungswettbewerb teil. Nicht nur, auch das auf YouTube gestartete mindestens 45-minütige virtuelle Training wird toll angenommen.

Doch war da nicht schon mal was im Freien? In der Festschrift von 1988 wird u.a. über allein 12-mal verliehene Sportabzeichen berichtet. Für sich einseitig betätigende Fuß-

ballspieler! Und erstaunlicherweise gibt es aus dieser Zeit noch einen Abnahmeberechtigten, der wohnbedingt im Ortsteil für das Sportabzeichen aktiv ist. Das könnte doch ein Ansatz sein. Schließlich ist Bewegung das beste Rezept für mehr körperliche und geistige Fitness. Denn nicht von ungefähr wird die beim TSV angebotene Bewegungskette vom Kleinkind bis zu den Senioren lebenslangem Sport gerecht. Die 26 Neumitglieder in 2020 haben sich ihren Start auch bestimmt ganz anders vorgestellt. Aber wann das sportliche Leben wieder hochgefahren werden kann, entscheidet allein die Politik. Neben den Medien wird über die weitere Entwicklung unter www.tsv-ettlingen.de und im Amtsblatt informiert.

Tennisclub Ettlingen

Danke!

Wir möchten uns herzlich bei unseren Vorständen des TCE-Imperiums, Manfred und Jojo, unserem Technikfeak Alfred, dem Buchungssystem-Helden Sascha und unseren Tennis-Quälern, den Trainern



Torsten und Slah, bedanken - welche die Öffnung unsers TCEs in kürzester Zeit für uns möglich gemacht haben. Ohnen eure Mühe und euren unermüdlichen Einsatz in den letzten Wochen wäre das so schnell nicht gegangen. Wir wünschen allen Mitgliedern einen schönen Start in die Freiluftsaison! Falls Sie einmal an unserem schönen Tennisplätzchen vorbei kommen und einen Ball auf der Straße entdecken ... werfen Sie ihn doch bitte einfach über den Zaun zurück ... der ein oder andere Aufschlag mag noch eingeroestet sein von unserem Tennisentzug ... aber wir sind bald zurück in Topform ;-)

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Spielerversammlung und Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, die wir normal als Kombiveranstaltung mit der Spielerversammlung am 5. Juni durchgeführt hätten, wird auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr verschoben. Die Vorstandschaft bleibt natürlich so lange im Amt, bis die Neuwahlen stattfinden können. Wer Interesse an einem Amt in der neuen Vorstandschaft hat kann sich gerne melden. Obwohl die Bereitschaft aller aktuellen Vorstandsmitglieder da ist, sich zur Wiederwahl zu stellen, so wächst dennoch der Wunsch und wohl auch die Notwendigkeit nach langen Jahren auf einigen Positionen einen Stabwechsel einzuläuten. Je früher sich potenzielle Nachfolger positionieren, umso reibungsloser gelingt dann später der Führungswechsel. Die Spielerversammlung muss in einer gewissen Form bis spätestens 20. Juni stattgefunden haben, da die künftigen

Aufstellungen/Spieltage/Mannschaftsführer ins System eingegeben werden müssen. Hier kommen die Sportverantwortlichen auf die Aktiven zu. Geplant ist, sich hier einmal an einer Videoschleife zu probieren. Sollte dies nicht gelingen, werden die Aufstellungen per Mail/Telefon abgesprochen.

Last Minute - Newsticker!

Da die Landesregierung nach Medienberichten vom 15.5. wohl plant Versammlungen mit bis zu 100 Personen zuzulassen ist eventuell doch eine Durchführung der Spieler- und/oder Jahreshauptversammlung vor den Sommerferien möglich. In der Kürze der Zeit müsste aber erst ein geeigneter Versammlungsraum gefunden werden. Denkbar wäre es bei entsprechender Genehmigung der Behörden die Spielerversammlung im Juni an der Sporthalle im Freien oder in der Sporthalle durchzuführen und die JHV dann vor den Sommerferien in einem entsprechenden Saal/Nebenraum. Bitte aktuelle News und E-Mails beachten!

Kein Trainingsbetrieb - kein Freies Spiel am Sonntag

Der Trainingsbetrieb bleibt weiterhin ausgesetzt. Zum einen bedingt durch die Kontaktsperre, zum anderen sind die Sporthallen noch gesperrt. Zudem findet in unserer Sporthalle Schulunterricht statt. Der Deutsche Tischtennis-Bund hat dem DOSB eine „Machbarkeitsstudie“ vorgelegt, aus der hervorgeht, wie der Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb stattfinden könnte. Egal wie und wann wird es nur eingeschränkt möglich sein, mit einer begrenzten Anzahl an Tischen und strengen Hygienevorschriften. Auch das Freie Spiel am Sonntag wird aktuell nicht durchgeführt und voraussichtlich auch bis zu den Sommerferien ausgesetzt bleiben. Die Gesundheit jedes Einzelnen geht vor. Wir danken für euer Verständnis.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Noch schließt die Landesverordnung aus, dass wir uns zu Wanderungen treffen können. Derzeit arbeiten wir an einem Konzept, unter welchen Bedingungen wir starten, sobald wir dürfen. Mindestens bis 5. Juni fällt aber unser Programm weiterhin aus. Dies betrifft mittwochs den Sektionssport sowie die Belegung der Schönbrunner Hütte.

Die Geschäftsstelle in Ettlingen ist per Mail unter info@dav-ettlingen.de oder dienstags von 17-19 Uhr telefonisch unter 07243 / 78 1 99 erreichbar. Bitte tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz, wenn Sie uns ab 19.5. wieder in der Geschäftsstelle besuchen und halten Sie die Abstandsregeln ein.

Mundschutz mit Edelweiß



Edelweiß

Foto: Doris Krahn

Die Firma Interfahnen, die uns bereits Fahnen für die Erfurter Hütte geliefert hat, hat uns bedruckten Mund- und Nasenschutz aus Baumwolle angeboten. Wir haben einige mit dem DAV-Edelweiß-Logo bestellt. Wer einen haben möchte, kann ihn am nächsten Dienstag in der Geschäftsstelle zwischen 17 und 18:30 Uhr (kontaktlos, mit Mundschutz und mit Abstand) für 10,- abholen. Darin enthalten ist eine kleine Spende von 1,22 € für die Schönbrunner Hütte, der Rest sind Kosten und MwSt.

Caritasverband

Muttertag im Seniorenzentrum am Horbachpark

Nicht nur die Mütter... nein, alle Frauen im Seniorenzentrum am Horbachpark wurden am 10. Mai von der Stadt Ettlingen beschenkt.

Im Auftrag von Oberbürgermeister Johannes Arnold überbrachten die Mitarbeitenden der Einrichtung die besten Wünsche zu diesem Ehrentag und überreichten jeder Bewohnerin mit der gebotenen Vorsicht einen bunten Blumengruß.

Mit strahlenden Augen nahmen die Damen ihre Blumen in Empfang und freuten sich über die lieben Worte, die Johannes Arnold in einem Brief für die Bewohnerinnen niedergeschrieben hatte.

Ein herzliches Dankeschön an die Stadt Ettlingen. Zeigt diese nicht selbstverständliche Geste doch, dass auch die Bewohnerinnen und Bewohner vom Seniorenzentrum am Horbachpark einen festen Platz in der Gemeinde innehaben und gerade jetzt in diesen schwierigen Zeiten nicht vergessen werden.

Diakonisches Werk

Wir sind weiterhin für Sie da!

Unsere Beratungsangebote in der Sozial- und Lebensberatung sowie in der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung bieten wir Ihnen unverändert an. Wir

beantworten u. a. Fragen zu finanziellen, staatlichen Leistungen wie ALG II, Wohngeld, Kinderzuschlag und unterstützen bei der Antragstellung. Derzeit können die Terminanfragen leider nur telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Die Beratungsgespräche finden überwiegend noch telefonisch statt. In Einzelfällen kann jedoch eine persönliche Beratung in der Beratungsstelle unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen erfolgen.

Sie erreichen uns telefonisch zu unseren Öffnungszeiten unter 07243-5495-0 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an ettlingen@diakonie-laka.de. Weitere Infos unter: www.diakonie-laka.de

Kolpingfamilie Ettlingen

Abschied von Karl Günther

Ein überaus langes Leben hat seine Erfüllung gefunden. Getragen von dieser Zuversicht hat das Leitungsteam der Kolpingsfamilie zusammen mit den Familienangehörigen von Karl Günther auf dem Ettlinger Friedhof Abschied genommen. 73 Jahre gehörte er unserer Kolpingsfamilie an, und wir verdanken ihm viel. Die Planung und die handwerkliche Ausführung sämtlicher elektrischer Arbeiten im Zuge des Anbaues an den Kolpingsaal lagen in seinen Händen.

Für die unzähligen Arbeitsstunden wurde Karl Günther die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Später folgte noch die Auszeichnung des Kolpingwerkes Diözesanverband Freiburg mit der Ehrennadel.

Karl Günthers Interesse war nicht nur auf seinen Beruf begrenzt. Er war stets bestrebt, sein Wissen zu vertiefen und er ließ daher kaum eine unserer zahlreichen Vortragsveranstaltungen aus.

Unsere Kolpingsfamilie war neben seiner eigenen Familie seine Zweitfamilie. Aus christlicher Verantwortung wirkte er darüber hinaus im öffentlichen und kirchlichen Leben mit.

Zehn Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat der Stadt Ettlingen und viele Jahre Mitarbeit im Pfarrgemeinderat der Herz-Jesu-Pfarrei geben davon Zeugnis.

In der beeindruckenden Trauerfeier am vergangenen Freitag bezeichnete Diakon Peter Höfner den Heimgegangenen als einen „Zoon politicon, ein wahrlich auf Gemeinschaft angelegter Mann, der nicht nur für sich selbst gelebt hat, sondern sein Leben mit unglaublich vielen Menschen geteilt hat und dadurch mit einem großen Reichtum an Menschlichkeit und Erfahrung gesegnet war.“

Karl Günther war ein Mann, der in vorbildlicher Weise seinen katholischen Glauben bezeugt, gelebt und umgesetzt hat.“ So wird er vielen, die ihn gekannt haben, in Erinnerung bleiben.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Grundrechte: Ja! Mit Rechten: Nein!

Natürlich sind Einschränkungen im Rahmen der Maßnahmen gegen Corona ärgerlich und lästig. Und man sollte auch kritisch sein, wenn der Staat Grundrechte dramatisch einschränkt. Aber es gibt das gefährliche Corona-Virus!

Gerade weil eines der wichtigsten Grundrechte das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit ist (GG, Art. 2), sollte dem Schutz der Schwächsten und am meisten Gefährdeten die größte Sorgfalt zukommen und alle anderen haben Rücksicht zu üben!

Wie in vielen anderen Städten versammeln sich seit einigen Wochen auch in Ettlingen Menschen, die sich trotz zahlreicher Lockerungen durch die staatlichen Maßnahmen ihrer Freiheit beraubt fühlen. Sie halten, obwohl es bisher ca. 170 000 Infizierte und über 7500 Tote allein in Deutschland gibt, die Gefahr der Pandemie für überschaubar. Eine Zwangsimpfung, die angeblich unmittelbar bevorstehe, lehnen sie ab. Mit der Impfung sollten den Bürgern chemische Substanzen eingespritzt werden, die sie für Politiker manipulierbar machen würden. Auch versteigt man sich dazu, das eigene Handeln als Widerstand darzustellen, der in der Tradition des Widerstands gegen den Faschismus von Sophie Scholl zu sehen sei. Wirklich wichtige Themen wie drohende Arbeitslosigkeit, Kurzarbeitergeld für Millionen, Existenzängste von Selbstständigen, die Angst vor Ansteckung, ein kaputtgespartes und auf Profitmaximierung getrimmtes Gesundheitswesen, unterbezahlte Pflegekräfte und Beschäftigte im Einzelhandel, eingeschränktes Versammlungsrecht, die verheerende Lage von Armen und von Geflüchteten bei uns und an den EU-Außengrenzen spielen bei diesen Versammlungen keine Rolle.

Die Sorge des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis vor einer Radikalisierung und Vereinnahmung der Proteste wächst!

Deswegen hilft hier nicht Wegschauen und Schweigen! Hier müssen wir gegenhalten und als streitbare Demokraten gegen jene vorgehen, die die Sorge der Bürger mit Verschwörungstheorien anheizen und Fake-News in Umlauf bringen.

Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung wird verschoben

In der Gemeinderatssitzung am 13.05. wurde es endgültig entschieden, die Schlossfestspiele werden in das nächste Jahr verschoben. Daher entfallen leider so einige Veranstaltungen, auf die wir uns sicherlich alle schon gefreut haben. Das Theaterfest,

die Premierenbesuche, Backstage-Führung etc. Unsere Mitgliederversammlung müssen wir, auch wegen des Versammlungsverbots, leider verschieben. Sofern bis dahin das Versammlungsverbot gelockert oder sogar aufgehoben wurde und sonst keine Einschränkungen vorhanden sind, notieren Sie sich bitte schon mal den **Mittwoch, 14. Oktober ab 18.30 Uhr, die Räumlichkeiten geben wir noch bekannt.**

Sie erhalten rechtzeitig ein Schreiben mit den näheren Informationen, der Tagesordnung sowie einem Anmeldebogen. In Absprache mit der Intendanz versuchen wir für Sie ein kleines Programm, mit ausgewählten Künstlerinnen und Künstlern der Schlossfestspiele, auf die Beine zu stellen. Lassen Sie sich überraschen.

Art Ettlingen

Wiedereröffnung

Nachdem Galerien wieder geöffnet werden dürfen, zeigen wir wieder unsere Ausstellungen im 14-tägigen Wechsel in unserer Galerie in der Kronenstraße.

Wir freuen uns, ab **Mittwoch, 20. Mai**, dürfen wir die Werke der rumänischen Künstlerin **Mariana Oros** präsentieren.

Mariana hat bereits an großen nationalen und internationalen Ausstellungen ihre Werke ausgestellt. Ihre Gemälde finden sich in Privatsammlungen in Europa und den USA. Nach ihrem Umzug von Rumänien nach Ettlingen wurde sie in unserem Kunstvereinsmitglied, und wir freuen uns, eine so talentierte und bereits renommierte Künstlerin in unserem Kreis zu haben.

Ihre Arbeiten zeichnen sich durch spektakuläre Formen und leuchtende Farben aus. Sie schafft ein plastisches Universum mit mehreren Schöpfungszyklen, die sowohl abstrakt, dekorativ als auch naturalistisch sind. Indem Marianna Oros ihre Fantasie auf der Leinwand auslebt, berührt sie den Betrachter in seiner Seele.

Wir hoffen, dass viele Ettlinger die Gelegenheit nutzen, die Bilder dieser Künstlerin bei uns in der Galerie zu bestaunen und freuen uns auf den Besuch. Mariana wird während der Ausstellung bis zum 4. Juni in der Galerie anwesend sein.



Foto: Mariana Oros

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Theresia

Herzliche Grüße aus dem Kindergarten

Es sagte einmal die kleine Hand zur großen Hand:

„Du, große Hand, ich brauche dich, wenn ich wach werde, wenn ich Hunger habe und du mich fütterst, wenn ich meine ersten Schritte versuche und du mich hältst, wenn ich zu dir komme, weil ich Angst habe. Ich bitte dich, bleib in meiner Nähe und halte mich.“

Und es sagte die große Hand zur kleinen Hand:

„Du, kleine Hand, ich brauche dich, das spüre ich, weil ich für dich sorgen darf, weil ich mit dir spielen und lachen kann, weil ich mit dir wunderbare Dinge entdecke, weil ich deine Wärme fühle und dich lieb habe, weil du ein Teil von mir bist.“

Ich bitte dich, bleib in meiner Nähe und halte mich.“

(Gerhard Kiefel)

Liebe Eltern, liebe Kinder, wie gut, dass große Hände für kleine Hände da sind und kleine Hände den Großen immer wieder die wichtigen Dinge im Leben zeigen. Gut, dass ihr einander habt - gerade jetzt in dieser Zeit.

Wir Erzieherinnen vom Kindergarten St. Theresia denken an euch und daran, wie eure Hände sich gegenseitig halten, streicheln, miteinander spielen, backen

Hier im Kindergarten haben in den vergangenen Wochen fleißige Hände aufgeräumt, geputzt, mit den Kindern in der Notgruppe gespielt, Gemüse gepflanzt und Steine bemalt.

Eure Hände fehlen bei all diesen Dingen. Aber wir freuen uns, wenn ihr einen selbst bemalten Stein auf unserer Mauer ablegt und so können wir zeigen, dass wir aneinander denken.

Eure Erzieherinnen aus der Frosch-Marienkäfer-, Igel- und Schmetterlingsgruppe

Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

In der nächsten Zeit möchten wir uns einmal pro Woche bei euch/Ihnen melden. Dies wird auf zwei Wegen geschehen. Wöchentlich wird ein Amtsblattartikel sowie ein Newsletter erscheinen, der Ihnen per E-Mail zugesendet wird. Auf diesem Wege möchten wir gerne mit euch/Ihnen in Kontakt bleiben und Ihnen gleichzeitig schöne Spiel-, Sing- oder Bastelanregungen senden. Diese können Sie gerne mit Ihren Kindern zu Hause ausprobieren und vielleicht entstehen daraus ja noch viele weitere tolle Ideen! In der

Notbetreuung des Kinderhauses haben wir schon über Käfer, Bienen und andere Tiere gesprochen, die zurzeit draußen im Garten, im Wald oder auf der Wiese unterwegs sind. Dazu senden wir euch/Ihnen nun einen lustigen Spielreim von der kleinen Spinne. Er kann entweder gesprochen, gesungen oder auch nachgespielt werden. Vielleicht könnt ihr ja auch ein Bild dazu malen! Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

*Eine kleine Spinne
krabbelt an der Wand.
Kommt der große Regen,
spült sie in den Sand.
Kommt die liebe Sonne,
trocknet Haus und Land.
Eine kleine Spinne
krabbelt an der Wand.*

Viel Spaß mit der kleinen Spinne wünscht das Kinderhaus-Team!

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Praktische Teil des Neuimkerkurs hat begonnen

Nach langer Wartezeit konnte der praktische Teil des Neuimkerkurs endlich starten. Wegen der Corona-Maßnahmen musste der Beginn immer wieder verschoben werden. Jetzt war es möglich unter Auflagen (Abstand halten, kleine Gruppen, Mund- und Nasenschutz tragen) den Kurs im Horbachpark in Ettlingen zu beginnen. Unsere Neuimker fanden sich pünktlich ein und lernten die ersten praktischen Grundlagen wie z. B. Waben ziehen mit Völkerkontrolle (ohne dabei die Königin zu verlieren), Verwendung des Smokers und des Stockmeißels und vieles mehr. Trotz der Einschränkungen hat es allen Spaß gemacht und es konnte viel Wissen vermittelt werden. Der Kurs findet ab jetzt regelmäßig jeden Dienstag im Horbachpark statt. Mehr Infos zum BZV Ettlingen und Albgau e. V. immer auf www.imker-ettlingen-albgau.de.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Tyson, unsere Knutschkugel sucht ein Zuhause!

Tyson schenkt seinen Bezugspersonen sein Herz und möchte unbedingt gefallen. Er will lernen, benötigt aber klare Regeln, die ihm Sicherheit geben und ihm helfen, seinen Platz zu finden und zur Ruhe zu kommen. Draußen ist Tyson je nach Ort und Publikum sehr unsicher, leider hat er nie gelernt, mit Alltagsreizen umzugehen. Klare Strukturen und passende geistige Auslastung hat man bei ihm versäumt. Irgendwann wollten seine ursprünglichen Halter ihn dann loswerden und so wurde Tyson als vollkommen unkompliziert aus der Pampa an eine Familie in einer lebhaften und engen Neubausiedlung verkauft. Die bald überforderten Neubesitzer wurden daraufhin im Regen stehen gelassen und sie wandten sich traurig an uns.

Und so zog kurz darauf am 26.10.2018 Tyson ins Tierheim. Dort fühlt er sich mittlerweile sicher und freut sich über jede Zuwendung, die er bekommen kann. Dabei ist er stets lieb, ruhig und ein ganz lieber Bollerkopp mit riesengroßem Clown-Faktor.

Bei Joggern, Radfahrern, Spaziergängern und allem was sich bewegt, braucht er sichere Führung und Halt. Eine ländliche Umgebung wäre sehr von Vorteil, um ihn langsam an seine "Stressfaktoren" zu führen. Tyson geht in solchen Situationen nach vorne und gleichzeitig wieder rückwärts. Er versteckt sich hinter einer lauten und möglichst beeindruckenden Fassade. Und hier sind Sie gefragt, die ihm Sicherheit und Vertrauen geben! Feingefühl ist hier gefragt, um in kleinen Schritten Erfolgserlebnisse zu haben und diese langsam auszubauen und zu festigen. Bei schlechtem Wetter bzw. wenn weit und breit kein anderer unterwegs ist, ist er entspannt und ganz bei seinen Menschen. Dabei sehr folgsam, gelehrt und durchaus einfach zu führen.

Für Tyson haben sich mit großem Bedauern noch keine passenden Interessenten gemeldet. Wir wünschen uns für ihn sehnlichst verantwortungsbewusste Boxer-Liebhaber mit Herz, die das Interesse und die Geduld haben, den Tyson hinter der „lauten“ Fassade kennenzulernen, so wie wir ihn tagtäglich sehen und lieben.



Tyson, geb. 2012

Foto: Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Tyson ist vielleicht kein Anfängerhund und er trägt bei uns außerhalb des Geländes auch einen Maulkorb. Dies bedeutet aber nicht, dass er ein böser Hund ist oder gar eine Maulkorpfpflicht hat. Ein Maulkorb ist ein gutes Hilfsmittel, das auch Sicherheit vermittelt. Tyson hat noch viel aufzuholen, aber das möchte er auch! Er sollte deshalb keinesfalls jahrelang oder gar für immer im Tierheim bleiben müssen. Lassen Sie sich beim ersten Besuch nicht von Ihrem ersten Eindruck von ihm oder von dem „bösen“ Maulkorb verschrecken. Es lohnt sich definitiv ein zweiter Blick! Boxerfreunde wissen, dass man mit entsprechendem Training, passender Umgebung und nicht zu schnellen und hohen Erwartungen, einen Traumpartner und die größte Ulknudel an seiner Seite haben wird!

Bei ernsthaftem Interesse melden Sie sich bitte bei unseren Tierheimmitarbeitern, damit individuelle Besuchstermine ausgemacht werden können: Tel.: 07243 93612 oder E-Mail: info@tierheim-ettlingen.info

Bitte Rücksicht nehmen!

Das Wetter wird immer schöner und die Temperaturen steigen. Das lädt viele dazu ein, raus in den schattigen Wald oder an einen See zu fahren. Für unsere Tierheimhunde gibt es täglich nur eine begrenzte Möglichkeit, dass sie raus aus dem Tierheim und Zeit außerhalb verbringen können. Es stellt zum einen Abwechslung dar, aber auch Auslastung und Training wird betrieben. Die Lage des Tierheims lässt es vermuten, aber auch wir gehen gerne an den See, damit die Hunde sich abkühlen und auch einmal kurz planschen dürfen. Leider gibt es immer wieder unschöne Begegnungen, wenn wir auf freilaufende Hunde treffen. Jeder unangeleitete Hund, der in das Gespann hineinbrettert, wirft das Training unnötig zurück. Es kam und kommt leider immer wieder vor, dass uns freilaufende Hunde „abfangen“ und leider wurden in solchen Fällen unsere Hunde auch schon gebissen. Das muss wirklich nicht sein! Leinen Sie Ihre Hunde generell bitte an, wenn Ihnen Passanten mit oder ohne Vierbeiner entgegenkommen – für ein freundliches und achtsames Miteinander!

Öffnungszeiten des Tierheims:

Die Öffnungszeiten am **Di, Sa, So von 14 bis 16 Uhr** sollen als Chance auf Vermittlung für die Tiere dienen und nicht als Ausflugsziel für Familien! Es können aktuell nur wenige Besucher empfangen werden. Bitte klingeln Sie nur einmal und bringen ggf. etwas Geduld mit. Es können **maximal 2 Personen pro Familie für eine Tierart** in Begleitung mit einem Tierheimmitarbeiter reingelassen werden. Sie werden von einem Tierheimmitarbeiter empfangen, sobald dieser frei ist oder die Personenanzahl dies zulässt. Das Tragen von Mundbedeckungen ist Pflicht!

Wie Sie uns helfen können:

Über finanzielle Unterstützung auf unser Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe, IBAN DE11 6605 0101 0001 0587 26, freuen wir uns immer. Gerne können Sie auch eine Tierpatenschaft für eines unserer Tierheimtiere übernehmen oder verschenken. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter der Kategorie „Hilfe“.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Corona und Altersarmut

Liebe Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes, wir möchten nochmals auf unseren letzten Artikel über die Altersarmut eingehen. Altersarmut und ihre Auswirkungen werden uns noch viele Jahre beschäftigen. Die bestehende Armut wird durch teils unverständlich hohe Kosten der pflegerischen Versorgung noch verstärkt. Es muss uns alle doch nachdenklich stimmen, wenn Mitmenschen nach einem langen Arbeitsleben nicht auf eine ausreichende Rente zurückgreifen können. Die Generation der heutigen Rentner war am Aufschwung und Wachsen unseres Landes beteiligt. Gewinndenken und

fehlende Solidarität mit unseren Rentnern auch hier in der Stadt dürfen wir als Mitglieder des Sozialverbandes VdK nicht hinnehmen. Wir sind gefordert, rechtzeitig für ein soziales, gerechtes Klima zu sorgen. Altersarmut kann jeden treffen. Die private Altersvorsorge ist von vielen nicht zu schaffen, also müssen wir als Sozialverband, mit Ihrer Unterstützung, gemeinsam eintreten und kämpfen für ein Altern in Würde und Sorgenfreiheit.

Altersarmut wird auch durch die derzeitige Coronapandemie und den wirtschaftlichen Stillstand gefördert. Millionen Menschen sind in Kurzarbeit und stehen vor einer ungewissen Zukunft. Die Arbeitslosigkeit steigt, durch den geringeren Lohn sinken auch die Rentenbeiträge und werden sich in der Endrente bemerkbar machen. Selbst Beschäftigte werden oftmals nicht mehr ihrer Arbeit zustehenden Lohn entlohnt, denken Sie hierbei ganz besonders an die vielen Pflegekräfte in Altersheimen, Pflegediensten und Krankenhäusern. Diese systemrelevanten Berufe arbeiten aktuell bis weit über ihre Grenzen hinaus und werden nicht ausreichend entlohnt. Die Kosten für Pflege steigen und steigen. Am Ende ihres Berufslebens haben wir es mit einer neuen Altersarmut zu tun. Niedriger Lohn bedeutet trotz Vollbeschäftigung eben auch niedrige Rente. Setzen wir uns für eine gerechte Entlohnung und Rente mit allen unseren Kräften ein. Wir als Sozialverband mit über 2 Millionen Mitgliedern können gemeinsam etwas ändern. Wie war ein Slogan früher: es gibt viel zu tun, packen wir es an. In diesem Sinne bleiben Sie gesund, wir brauchen Sie.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ortsverwaltungen weiterhin geschlossen

Die Ortsverwaltungen der Stadt Ettlingen bleiben weiterhin geschlossen. Der Zeitpunkt für eine Wiederöffnung liegt uns aktuell nicht vor. In dringenden Ausnahmefällen kann telefonisch ein Termin vereinbart werden unter 9211 für Bruchhausen.

Bereits geöffnet hat das Bürgerbüro in Ettlingen, welches personell durch Mitarbeiter aus den Ortsteilen verstärkt wird.

Wir bitten Sie also um Ihre Geduld und Ihr Verständnis für die derzeitige Situation, die sich keiner ausgesucht hat.

Wir freuen uns mit Ihnen, bald wieder den gewohnten Bürgerservice aufnehmen zu können.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Corona-Zahlen für Ettlingen

Nachdem immer mal wieder nach aktuellen Zahlen für Ettlingen gefragt wird, verweisen wir auf folgende Internetseite des Landkreises Karlsruhe: <https://corona.karlsruhe.de> Unter „Aktuelle Fallzahlen im Detail“ können die Angaben für Ettlingen abgerufen werden. Eine Aufschlüsselung der einzelnen Ortsteile gibt es nicht.

Musikverein Bruchhausen

Einen schönen Vatertag

Der Vatertag naht und ist doch, wie der Muttertag, etwas ganz anderes in dieser Corona-Zeit. Wir wünschen allen Vätern, allen, die es noch werden möchten, und allen Opas dieser Welt trotz allem einen schönen Vatertag im Kreise eurer Lieben.

Musik am Fenster

Auch am vergangenen Sonntag gab's, nun schon zum 9. Mal, um 18 Uhr wieder „Musik am Fenster“. Das sonntägliche Spiel gegen den Corona-Frust. Wir „Fenstermusikanten“ möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für den Applaus, die netten Worte und den Zuspruch aller bedanken. Wir freuen uns, allen Zuhörern ein Lächeln ins Gesicht und Freude ins Herz zu bringen. Und deshalb geht's am Sonntag auch in die 10. Runde.

Vereinsheim

Wegen der anhaltenden Corona-Krise finden bis auf Weiteres keine Musikproben der Jugendkapelle und des Blasorchesters statt. Ebenfalls ausgesetzt ist der komplette Vermietbetrieb.

Der MVB im Internet

Für all diejenigen, die sich gerne an ein unbeschwertes Wochenende erinnern möchten. Am 18. und 19. Mai 2019 machten unsere Musiker eine „Schwarzwaldfahrt“. Ein schöner Ausflug mit vielen schönen Eindrücken. Zeilen und Bilder hiervon gibt es natürlich zusammen mit aktuellen und vielen alten Geschichten auf www.mv-bruchhausen.de.

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Neues vom Kleintierzuchtverein

Das für das Wochenende 23. + 24.05. geplante Hähnchenfest findet wegen der aktuellen Beschränkungen nicht statt. Wir haben geplant das Hähnchenfest am 19. + 20. September durchzuführen, in der Hoffnung, dass bis dahin Vereinsfeste wieder möglich sind.

Wie alle Vereine ist auch der Kleintierzuchtverein auf die Festeinnahmen angewiesen; allein durch Mitgliedsbeiträge ist die Vereinsarbeit auf Dauer nicht zu finanzieren. Einnahmen aus der Vermietung unseres Vereinsheimes sind zurzeit aus gleichem Grunde auch nicht möglich. Drücken wir die Daumen, dass bis zum September die Corona-Pandemie soweit beherrscht wird, dass Vereinsfeste wieder möglich sind.

Info für unsere Mitglieder

Die monatlichen Mitgliederversammlungen finden auch weiterhin aufgrund des Versammlungsverbotens nicht statt. Sobald Mitgliederversammlungen wieder möglich sind, informieren wir euch an gleicher Stelle und über einen Aushang im Schaukasten in unserer Zuchtanlage.

Trotz allem wünschen wir der Einwohnerschaft schöne Sommertage und bleiben Sie gesund.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist von Freitag, 22.05., bis Freitag, 29.05., nicht besetzt. Ab Dienstag, 02.06., sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro.

Termin Kehrmaschine

Am Mittwoch, 27. Mai, fahren die große und die kleine Kehrmaschine ihre Tour. Es wird gebeten, die Straßen frei zu halten, um ein ungehindertes Arbeiten zu ermöglichen.

Freiwillige Feuerwehr Abt. Ettlingenweiler

Keine Altpapiersammlung mehr

Wie schon mehrfach berichtet, wurde die Altpapiersammlung zum 1. März 2020 eingestellt. Leider werden in letzter Zeit wieder vermehrt Altpapier und Kartonagen angeliefert und einfach abgestellt.

Wir weisen daher an dieser Stelle nochmals darauf hin und bitten gleichzeitig kein Altpapier, Kartonagen oder Ähnliches anzuliefern.

Stadtteil Schöllbronn



TSV Schöllbronn

Endlich geht es wieder los

Seit dem 18.05. haben wir unseren Sportbetrieb wieder in Kleingruppen bis 5 Personen gestartet.

Unsere große Anlage bietet ausreichend Platz, um alle Gruppen und Mannschaften Trainingszeiten zu ermöglichen.

Informiert euch einfach bei euren Trainern und Übungsleitern über die genauen Infos zu euren Teams und Abteilungen.

Viel Spaß und bleibt gesund.

TSV Panorama wieder geöffnet

Seit Dienstag, 19.05., hat unsere Gaststätte TSV PANORAMA wieder geöffnet.

Natürlich gelten die entsprechenden Hygienrichtlinien und Abstandsregeln!

Bitte haltet euch auch alle daran! Auch wichtig: Um Reservierung wird gebeten.